



ZURÜCKGEZOGEN Antrag 16

Antragsgegenstand: Jahresaktion 2022 – Unsere Wünsche, unsere Träume:
Eine Utopie?

Antragstellende: Bundesleitung

Einleitung:

Stellt euch vor...

... jedes Mitglied der DPSG kennt die Jahresaktion 2022.

... jede Gruppe in unserem Verband hat mindestens eine Gruppenstunde zur Jahresaktion durchgeführt.

... alle DPSGlerinnen und DPSGler haben im Jahr 2022 eine (eigene) Utopie entwickelt und an deren Umsetzung mitgewirkt.

... die Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner reißen sich darum, mit uns zusammenzuarbeiten.

... es gibt nicht nur den idealen Spendenzweck, sondern auch zahlreiche Spenden.

... wir bekommen dafür den Friedensnobelpreis.

Das klingt utopisch? Ist es auch. "Utopisch" bedeutet für uns Pfadfinderinnen und Pfadfinder aber nicht, dass etwas "unmöglich" ist. Im Gegenteil: Wir schrecken vor großen Zielen nicht zurück. Im Rahmen unseres Auftrages, die Welt ein bisschen besser zu hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben, ist es unsere Aufgabe, groß zu denken und diese Herausforderung anzunehmen.

Die Bundesversammlung möge beschließen:

Die Jahresaktion 2022 ist:

"Unsere Wünsche, unsere Träume: Eine Utopie?"

Mit der Jahresaktion 2022 wollen wir uns an das "Perfekte" heranwagen, herumspinnen, kreativ sein. Vermutlich wird sich unsere Gesellschaft in den kommenden Jahren stark wandeln. Das gibt uns die Möglichkeit, die Richtung mitzubestimmen. Lasst uns die Chance nutzen und den Wandel mitgestalten. Machen wir uns die Welt so, wie wir sie uns vorstellen. Dazu braucht es zunächst Visionen und Ideen davon, wie unser Leben und unsere Gesellschaft in Zukunft aussehen sollen und können. Auf dieser Grundlage suchen wir nach Wegen, unsere Vorstellungen umzusetzen. Und seien sie noch so utopisch.

Ziele der Jahresaktion:

Träumen: Als Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden wir uns bewusst, wie unsere Utopien von Gesellschaft, Zusammenleben und Zukunft eigentlich aussehen. Hierzu wollen wir uns mit unseren persönlichen Ideen und Wünschen beschäftigen, aber uns auch noch einmal den pfadfinderischen Werten und Idealen bewusst werden.

Handeln: Als Pfadfinderinnen und Pfadfinder werden wir aktiv. Im Rahmen der Jahresaktion suchen wir nach Wegen, wie wir die Utopien in unserem eigenen Leben, in unserer Gemeinde oder Kommune umsetzen können. Darüber hinaus unterstützen wir Akteurinnen, Akteure und Institutionen, die jetzt schon einen Beitrag leisten, die Welt ein bisschen besser zu machen.

Befähigen: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren schaffen den Rahmen für das Träumen und das Handeln. Sie animieren und motivieren, sich mit dem Thema der Jahresaktion auseinanderzusetzen. Sie stellen Methoden zur Verfügung, mit deren Hilfe wir eine Vision entwickeln können. Sie unterstützen uns dabei, diese Visionen auch in die Tat umzusetzen.

Begründung:

Gesellschaft unterliegt einem stetigen Wandel und es zeichnet sich ab, dass die nächsten Jahre richtungsweisend sein werden. Als Pfadfinderinnen und Pfadfinder haben wir bereits eine Vision davon, wie das Zusammenleben in Gesellschaft gut funktionieren kann. Dementsprechend gestalten wir auch heute schon an vielen Stellen Gesellschaft aktiv mit. Dabei ist es stets notwendig, sich der eigenen Ziele noch einmal (neu) zu vergewissern und zu überlegen, wohin wir wirklich wollen. Die Jahresaktion 2022 soll einen Beitrag dazu leisten, eine (neue) Vision von einer Gesellschaft zu entwickeln und uns zu überlegen, was sie in unseren Augen lebenswert macht. Mit der Jahresaktion entwickeln wir nicht nur das Ziel für uns selbst, sondern tragen die Visionen auch in die Öffentlichkeit. Nicht zuletzt befähigen die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in unserem Verband, zu handeln.

1. Abstimmungsergebnis: A16 wird als Folge zurückgezogen

<i>1. Abstimmungsergebnis</i>	
Ja-Stimmen A14:	33
Ja-Stimmen A15:	33
Ja-Stimmen A16:	12